Runder Tisch
gegen sexualisierte Gewalt
an Kindern & jungen Menschen

EINLADUNG

zur Infoveranstaltung für (Groß-) Eltern und weitere Erziehende

„Wie können wir Kinder vor sexualisierter Gewalt schützen?"

Laut Weltgesundheitsorganisation (WHO) leben mindestens eine Million Kinder in Deutschland, die von sexualisierter Gewalt durch Jugendliche und Erwachsene betroffen sind. Das sind statistisch gesehen ein bis zwei Kinder pro Schulklasse. Viele Eltern und Bezugspersonen fragen sich, wie sie ihre bzw. die ihnen anvertrauten Kinder stärken und schützen können.

Dieser Informationsabend soll neben der Wissensvermittlung zum Thema sexualisierte Gewalt gegen Kinder vor allem Mut machen, Anregungen zur Prävention geben, wie Sie Ihre Kinder unterstützen und stärken können. Denn kein Kind kann sich alleine schützen! Neben einem Impulsvortrag von Sichtbar. Fachzentrum gegen sexualisierte Gewalt e.V. wird sich der „Runde Tisch gegen sexualisierte Gewalt an Kindern und jungen Menschen" vorstellen und über Beratungs- und Hilfseinrichtungen informieren.

WANN: Mittwoch, 02. Dezember 2026, 17.30 – 20.00 Uhr

WO: Polizeiinspektion Braunschweig
Friedrich-Voigtl.-Str. 41, 38104 Braunschweig, Konferenzraum 3

Wir freuen uns auf Sie und bitten **hier** um Anmeldung bis zum **25.11.2026.***

Herzliche Grüße,
Ihr „Runder Tisch gegen sexualisierte Gewalt an Kindern und jungen Menschen

PROGRAMM

17.30 Uhr:	**„Come Together"**
18.00 Uhr:	**Begrüßung und Vorstellung des „Runden Tisches gegen sexualisierte Gewalt an Kindern und jungen Menschen"**
18.15 Uhr:	**Impulsvortrag Sichtbar. Fachzentrum gegen sexualisierte Gewalt e.V.**
19.15 Uhr:	**Austausch und Netzwerken an den Beratungs- und Informationsständen**

* begrenzte Teilnehmerzahl

Der Runde Tisch gegen sexualisierte Gewalt an Kindern und jungen Menschen besteht aus: Sichtbar. Fachzentrum gegen sexualisierte Gewalt e.V., Der Kinderschutzbund OV Braunschweig e.V., Mütterzentrum BS e.V. Mehrgenerationenhaus, Erziehungsberatungsstellen Jasperallee/Domplatz und Jugendberatung bib des BEJ e.V. Braunschweig, Kommunale Schulsozialarbeit, Schulsozialarbeit des Landes Niedersachsen, Fachausschuss Hilfe zur Erziehung, Stadt Braunschweig (Gleichstellungsreferat, Allgemeiner Sozialdienst und Frühe Hilfen/Kinderschutz), DRK Kreisverband BS-SZ, Stiftung Opferhilfe Niedersachsen und Polizeiinspektion Braunschweig.